

BUS Ostschweiz AG

Inhalt	Medienmitteilung Generalversammlung BUS Ostschweiz AG, Verabschiedung Hans Frei als Verwaltungsrat und Neuwahl Daniel Wild als Nachfolger
Datum/Verfasser	06.05.2021 / Hans Koller
geht an	Medien gemäss Verteiler

Generalversammlung der BUS Ostschweiz AG – Neuer Verwaltungsratspräsident: Daniel Wild wird als Nachfolger von Hans Frei gewählt

Aufgrund des aktuellen Coronavirus wurde, wie bereits im vergangenen Jahr, die 26. Generalversammlung der BUS Ostschweiz AG ohne Anwesenheit der Aktionärinnen und Aktionäre durchgeführt. Sie fand auf dem Korrespondenzweg statt. Am Donnerstag, 06. Mai 2021 wurden in Altstätten SG am Hauptsitz der BUS Ostschweiz AG von den anwesenden Verwaltungsräten die brieflich eingegangenen Stimmen und Beschlüsse ausgezählt.

Die Covid-19-Krise beeinflusste das Geschäftsjahr 2020 stark und führte zu einem negativen Betriebsergebnis (EBIT) von fast 2 Millionen Franken. Zu diesem Ergebnis hat insbesondere ein Nachfragerückgang von rund 25% geführt.

Auf den ersten Blick schliesst die Erfolgsrechnung mit einem substanziellen Gewinn von CHF 513'000 und damit deutlich besser als im Vorjahr ab. Dieser Gewinn kommt aber nur dank der vom Bundesamt für Verkehr (BAV) im Zuge der Verschärfung der subventionsrechtlichen Vorgaben vorgeschriebenen Auflösung aller stillen Reserven in Höhe von rund CHF 2.5 Mio. per Ende 2020 zustande. Das operative Betriebsergebnis ist hingegen mit CHF –2.0 Mio. negativ. Dies ist nicht überraschend, da die Produktionskosten bei gegebenem Fahrplanangebot annähernd fix sind. Hingegen fallen auf der Einnahmenseite die fehlenden Erträge aus den Fahrgeldeinnahmen weg. Diese konnten trotz Sparmassnahmen nicht kompensiert werden.

Mit nur noch 6,7 Millionen Fahrgästen (Vorjahr: fast 9,0 Millionen) in den Bussen sanken die Fahrgastzahlen über das ganze Jahr 2020 gesehen gegenüber dem Vorjahr pandemiebedingt um rund 25%. Grund dafür sind der Lockdown im März und April, aber auch die Homeoffice-Pflicht, fehlende Veranstaltungen, geschlossene Restaurants und Ausflugsziele und der fehlende Präsenzunterricht an höheren Schulen.

Nach 21 Jahren tritt Hans Frei als Verwaltungsratspräsident der BUS Ostschweiz AG zurück. Als sein Nachfolger wird Daniel Wild aus Wilen b. Wil gewählt. Ebenfalls scheidet Bettina Fleisch und Christoph Häne als Verwaltungsräte aus ihren Ämtern aus. An ihrer Stelle wurden der Wiler Stadtpräsident Hans Mäder und This Zopfi, Glarner Ständerat, neu in den Verwaltungsrat gewählt.

Nach über zwanzig Jahren engagierter Tätigkeit als Verwaltungsratspräsident tritt Hans Frei aus Diepoldsau von seinem Amt zurück. In seine Amtszeit fallen unter anderem der Gewinn der Ausschreibung im Sarganserland, die Zusammenführung der Betriebe RTB Rheintal Bus, BUS Sarganserland Werdenberg und WilMobil unter das Dach der BUS Ostschweiz AG und der Gewinn der Ausschreibung in Liechtenstein. Es konnten unter seiner Führung auch verschiedene Projekte, wie der Neubau der Depots Wilen und Sargans umgesetzt werden. Zu Beginn seiner Amtszeit arbeiteten rund 60 Mitarbeitende bei der damaligen RTB, heute sind rund 280 Mitarbeitende im Rheintal, Werdenberg, Sarganserland und der Region Wil täglich für die Kunden unterwegs.

Als Nachfolger von Hans Frei wurde Daniel Wild als neuer Präsident gewählt. Er ist CEO der Klinik Littenheid. Als langjähriger Verwaltungsrat der BUS Ostschweiz AG kennt er die Unternehmensgruppe sehr gut, womit die kontinuierliche Weiterentwicklung der Gruppe nahtlos sichergestellt wird.

Nach vier Jahren im Amt tritt Dr. Bettina Fleisch aus Appenzell aus dem Verwaltungsrat aus. Ebenso stellte sich Christoph Häne aus Kirchberg SG nach mehr als sieben Jahren engagiertem und wertvollem Engagement als Verwaltungsrat zuerst der WilMobil AG und danach der BUS Ostschweiz AG nicht mehr zur Wiederwahl.

Als Nachfolger auf diese Rücktritte wurden als Vertreter der Region Wil Hans Mäder, Stadtpräsident von Wil (SG) und, damit die juristische Kompetenz nach dem Rücktritt von Hans Frei im Verwaltungsrat nicht verloren geht, Mathias Zopfi, Ständerat aus dem Kantons Glarus und Rechtsanwalt, gewählt.

Ein Elektrobus wurde auf den Namen Hans Frei getauft. Der eCitaro von Mercedes Benz trägt damit künftig den Namen eines grossen Förderers des öffentlichen Verkehrs und insbesondere der Elektromobilität.

Bereits 2010 hatte Hans Frei den Kauf eines Elektrobusse auf seiner Agenda. Damals war die Zeit noch nicht reif dafür. Seit 2019 verkehrt der erste Elektrobus des Typs eCitaro in der Schweiz auf dem Netz der RTB Rheintal Bus. Anlässlich einer kleinen Feier wurde dieser Bus im Beisein seiner Gattin und von den scheidenden und neu gewählten Verwaltungsratsmitgliedern vor dem Depot Altstätten auf seinen Namen getauft.



Auf dem Bild vlnr: Daniel Wild (neuer Verwaltungsratspräsident), Hans Frei (scheidender Verwaltungsratspräsident), This Zopfi (neuer Verwaltungsrat), Roland Ochsner (Unternehmensleiter BOS Gruppe). Nicht auf dem Bild: Hans Mäder

Der Geschäftsbericht kann unter <https://www.busost.ch/unternehmen/geschaeftsberichte.html> heruntergeladen werden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an

Hans Koller, Leiter Markt, BUS Ostschweiz AG
Schöntalstrasse 1, 9450 Altstätten
071 757 50 15 / E-Mail: hans.koller@busost.ch